

Ermann, G. & Lerner, S. P. (1977)

Bibliographische Angabe

Ermann, G. & Lerner, S. P. (1977). Erlebnisdimensionen in Gruppen. Gruppenpsychotherapie und Gruppendynamik, 11 (2), 106-121.

Fragestellung / Hypothesen

U.a.: Ergeben sich bei Selbsterfahrungsgruppen, die mit unterschiedlichen Zielsetzungen und nach unterschiedlichen therapeutischen Konzepten arbeiten, Unterschiede in den Ausprägungen der Skalen "reaktive Emotionalität", "Aktivität" und "Selbststärke" des Stuttgarter Bogens?

Stichprobe

Tagungsgruppen mit 37 (KBT) bzw. 65 Teilnehmern (Psychoanalytische Selbsterfahrung).

Untersuchungsdesign

Datenerhebung am Ende der letzten Gruppenstunde der Tagung. Vergleich u.a. von KBT und psychoanalytischer Selbsterfahrungsgruppe.

Datenerhebungsverfahren

Stuttgarter Bogen (SB; Lerner & Ermann 1976).

Datenauswertungsverfahren

Inferenzstatistische Auswertung.

Ergebnis

Es zeigt sich für die Erlebnisdimension "Aktivität" ein signifikanter Unterschied zwischen psychoanalytischen Selbsterfahrungsgruppen und KBT, wonach die Teilnehmer der KBT sich mehr draufgängerisch, impulsiv, kämpferisch, lebhaft und spontan erleben.



Anmerkung

Die Autoren folgern interpretierend aus dem Ergebnis, dass die freie Strukturierung der Erlebnisangebote bei psychoanalytischen Selbsterfahrungsgruppen ein regressives Angebot im Vergleich zu der KBT darstellt, bei der sich die Teilnehmer aktiv um ein neues, unvoreingenommenes Selbst-Erleben bemühen, d.h. zu progressivem Erleben aufgefordert werden.